pip

Praktische Implantologie und Implantatprothetik

Qualitativ:

- Redaktion mit, u. a. vier (!) Zahnmedizinern besetzt: Frau Dr. Angela Bergmann, Herr Dr. Pantelis Petrakakis, Herr Dr. Thomas Staudt, Herr Dr. Peter Randelzhofer
- Umfangreiches Editorial Advisory Board mit aktiv implantologisch tätigen Zahnmedizinerinnen und Zahnmedizinern verschiedenster Spezialisierungen (Ästhetik, Weichgewebsmanagement, Knochenmanagement, digitaler Workflow, Prothetik, Parodontologie, Sofortversorgung etc.)
- Hochwertige Aufmachung und Papierqualität (inkl. Reliefdruck auf der Titelseite)
- Auch in Krisenzeiten Heftumfang, Druck- und Papierqualität und Verbreitung konstant hoch

Redaktioneller USP:

- Einzigartige Rubriken wie: kurz & schmerzlos, pip fotostory, pip hat recht, frag pip, tipp in pip, pip perspektivwechsel
- 3-4 kuratierte Fallstudien pro Ausgabe
- Nur 5-10% extern angelieferte Redaktion, im Vergleich zu 35-40% bei anderen Fachverlagen
- Online-Veröffentlichungen stets bearbeitet und SEO-optimiert
- „Through-the-line-Communication“ in Print & Online; ein breites Medienspektrum aus Print, Online, pip Newsletter, Social Media, Google Boosts, Webinaren und Video-Streams kann variantenreich bedient und eingesetzt werden
- Individuelle, kundenspezifische Ausarbeitung einer Jahres-Choreographie aus Media und Redaktion in Print und Online

Quantitativ:

- Einziges bundesweites implantologisches Fachmagazin mit IVW Prüfung
- Mit 16.000 Expl. die höchste Auflage aller implantologischer Fachmagazine in Deutschland
- 6 Ausgaben pro Jahr mit Ø 88 Seiten Umfang
- Premium Postversand inkl. aktuellster Versanddatenbank
- Zustellungs-Fehlerquote < 0,8%